

# Alcetas an die Alsterschwäne

von Friedrich von Hagedorn

Notizen / Anmerkungen

- 1 Wie sehr ist euch das Schicksal hold,
- 2 Ihr Schwäne, die ich fast beneide!
- 3 Ihr Säufer trinkt so viel ihr wollt,
- 4 Und bleibt auch dann der Schönen Freude.
- 5 Ich weiß es, Bacchus schenkte mir
- 6 Den Epheu, welcher ihm gehöret,
- 7 Hätt' ich so einen Hals, wie ihr,
- 8 Den ihr durch Wasser doch entehret.

---

---

---

---

---

---

---

---

Das Gedicht „[Alcetas an die Alsterschwäne](#)“ von [Friedrich von Hagedorn](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Friedrich von Hagedorn	<b>Titel</b>	„Alcetas an die Alsterschwäne“
<b>Verse</b>	8	<b>Wörter</b>	51
<b>Strophen</b>	1		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









